



VORDENKEN
ENGAGIEREN
BEGEISTERN

PRESSEMITTEILUNG

Geht es dem Menschen gut, geht es dem Unternehmen gut

Oder: Geht es unseren Mitarbeitern gut, geht es auch CCP gut. So ist die Devise der CCP Software GmbH, einem heimischen Dienstleister für Software-Lizenzierung. Das familiär geführte Unternehmen stellt verschiedenste Angebote bereit zur Förderung der psychischen und physischen Gesundheit seiner Mitarbeitenden.

Krankheitsbedingte Ausfälle wegen psychischer Erkrankungen nehmen stetig zu. Studien von Krankenkassen und regelmäßige Berichterstattungen der Medien haben darauf aufmerksam gemacht. In den vergangenen 10 Jahren sind demnach die Ausfalltage wegen psychischer Erkrankungen um 41% angestiegen (aus: „Psychreport 2022“ der DAK). Mögliche Ursachen liegen in der Bewältigung der Corona-Pandemie, Unsicherheiten durch politische oder wirtschaftliche Ereignisse, wie dem Krieg in der Ukraine und die Inflation, aber auch Belastungen im privaten und beruflichen Umfeld.

Was können Arbeitgeber tun, um ihre Mitarbeitenden zu unterstützen?

Die CCP Software GmbH hat es auf ihre Top-Prioritätenliste gesetzt, die Mitarbeitenden bei der Gesundheitsförderung zu unterstützen. CCP verfolgt dabei einen ganzheitlichen Ansatz und schließt neben der Förderung der körperlichen auch die der psychischen Gesundheit mit ein.

Dies geschieht mit zahlreichen Angeboten wie die „Gemeinsame Bewegte Pause“, Laufen für den Forst, dem Jobrad-Angebot oder mit Anleitungen für individuelle Übungen, die über das Intranet bereitgestellt werden. Die Mitgliedschaft im Sportverein wird ebenfalls gefördert. Durch die intensive Bürotätigkeit wird unter anderem der Rücken stark belastet. Im Unternehmen regelmäßig angebotene Massagen und Physiotherapie sollen dem entgegenwirken. Flexible Arbeitszeit- und Arbeitsort-Modelle sind für CCP selbstverständlich und dienen gleichsam dem Wohlbefinden in der Work-Life-Balance.

Zur Unterstützung der psychischen Gesundheit konnte die Dipl.-Psychologin Marion Lemper-Pychlau als „Expertin für Arbeitsfreude“ gewonnen werden. Die Psychologin kann von allen Mitarbeitenden schnell und unkompliziert in Anspruch genommen werden. Die Kontaktaufnahme erfolgt anonym, so dass weder Führungskräfte noch Kollegen mitbekommen, wenn jemand mit der Psychologin in Kontakt tritt.

Angefragte Termine finden kurzfristig statt. Wer schon einmal einen Beratungstermin bei einem niedergelassenen Psychologen vereinbaren wollte und darauf Monate warten musste, weiß um die Besonderheit dieses Angebots. Das Beratungsangebot ist nicht auf berufliche Themen begrenzt. Auch Probleme im privaten Umfeld können mit der Psychologin besprochen werden.

Das Ziel ist, dass die Mitarbeitenden die Freude am Leben und an der Arbeit behalten. Selbstverständlich unterliegt alles, was die Mitarbeitenden im vertraulichen Rahmen besprechen, der Schweigepflicht. Die Schwingungen allerdings, die die Psychologin in den Gesprächen erfährt und das Arbeitsleben betreffen, werden intensiv mit der Geschäftsleitung thematisiert und Maßnahmen daraus abgeleitet. Um die Stärkung noch zu bekräftigen, werden den Mitarbeitenden wöchentlich kurze Videos als Anregung oder als Denkanstoß im Intranet zugänglich gemacht. Die Themen reichen von Zeitmanagement bis Gesprächsführung und Persönlichkeitsentwicklung.

„Wir sind uns bewusst, dass wir als Arbeitgeber eine große Verantwortung für unsere Mitarbeitenden haben“, erklären die Gesellschafter-Geschäftsführer Dr. Holger Hoheisel und Thomas Henßler im Gespräch. „Daher versuchen wir, einen Rahmen zu schaffen, in dem sich unsere Mitarbeitenden wohl fühlen. Mit unseren Angeboten zur Förderung der körperlichen und psychischen Gesundheit gehen wir noch darüber hinaus und bieten Möglichkeiten, auch die Lösung privater Herausforderungen zu unterstützen. Wir sind uns aber auch der Grenzen bewusst. Die Behandlung von körperlichen und psychischen Erkrankungen kann in diesem Rahmen nicht erfolgen.“

Kontakt: Thomas W. Henßler
Geschäftsführer
CCP Software GmbH
Tel. 06421 1701-0